

Niederschrift

3. Sitzung des Ortsbeirates Klockenhagen

Sitzungstermin:	Mittwoch, 12.02.2025
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:20 Uhr
Ort, Raum:	Tonnenbundhaus Klockenhagen, Altheider Weg, 18311 Ribnitz-Damgarten

Anwesend

Vorsitz

Ines Worm	anwesend
-----------	----------

Mitglieder

Martin Backmeyer	anwesend
Dr. Hannes Grunert	anwesend
Kathrin Prange	anwesend
Klaus Schütte	anwesend

Schriftführer

Sandra Kelch	anwesend
--------------	----------

Abwesend

Mitglieder

Olaf Bläsen	entschuldigt
Maik Waack	unentschuldigt

Gäste:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1| Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2| Feststellung der Tagesordnung
- 3| Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 19.11.2024 mit Protokollkontrolle
- 4| Beschluss über die Fortführung des Bebauungsplanverfahrens Nr. 110 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wohnbebauung nördlich des Ahornweges“, OT Klockenhagen im Regelverfahren nach dem Baugesetzbuch (BauGB) und zur Nichtanwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13b BauGB RDG/BV/BA-25/092
- 5| Anfragen/Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- 6| Auskünfte/Mitteilungen
- 7| Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1| Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Ortsbeiratsvorsitzende Worm eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit zu diesem Zeitpunkt 5 anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern fest.

2| Feststellung der Tagesordnung

Zur vorliegenden Tagesordnung gibt es keine Änderungsanträge.

3| Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 19.11.2024 mit Protokollkontrolle

Das Protokoll der 2. Sitzung des Ortsbeirates Klockenhagen vom 19.11.2024 wird einstimmig bestätigt.

Frau Ortsbeiratsvorsitzende Worm verliest die Protokollkontrolle.

4| Beschluss über die Fortführung des Bebauungsplanverfahrens Nr. 110 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wohnbebauung nördlich des Ahornweges“, OT Klockenhagen im Regelverfahren nach dem Baugesetzbuch (BauGB) und zur Nichtanwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13b BauGB

RDG/BV/BA-25/092

Beschluss Nr. RDG/BV/BA-25/092

Beschluss über die Fortführung des Bebauungsplanverfahrens Nr. 110 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wohnbebauung nördlich des Ahornweges“, OT Klockenhagen im Regelverfahren nach dem Baugesetzbuch (BauGB) und zur Nichtanwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13b BauGB

Die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten beschließt:

Das Bauleitplanverfahren zum Bebauungsplan Nr. 110 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wohnbebauung nördlich des Ahornweges“, OT Klockenhagen“ ist im Regelverfahren mit Umweltprüfung nach den Vorschriften des Baugesetzbuchs fortzuführen. Das Verfahren nach § 13 b BauGB ist nicht anzuwenden.

Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	7						
davon anwesend	5	Ja- Stimmen	5	Nein- Stimmen	0	Enthaltungen	0

5| Anfragen/Mitteilungen

Herr Schwarz, vom Dorfverein Klockenhagen, erklärt, dass er mit Herrn Jantzen von der Gebäudewirtschaft gesprochen hat und dass dieser erklärt hat, dass die Grünfläche geteilt werden soll um den Wohnungen ebenfalls Grünfläche zur Verfügung zu stellen. Das wäre aber für eine spätere Nutzung schwierig. Herr Backmeyer weist darauf hin, dass derzeit noch die Machbarkeitsstudie in Bearbeitung ist und dementsprechend noch abgewartet werden muss, bevor es an die detaillierten Planungen gehen kann.

Frau Ortsbeiratsvorsitzende Worm wird einen Termin mit Herrn Werth vor der nächsten Stadtvertreterversammlung organisieren um das Thema zu besprechen.

Eine Bürgerin aus dem Birkenweg, die oft im Gewerbegebiet spazieren geht, weist darauf hin, dass die Gehwege in Höhe des Eselshofes so mit Gras zugewachsen sind, dass ein stolperfreies Laufen nicht mehr möglich ist. Frau Kelch wird den Bauhof um Prüfung und ggf. Beseitigung bitten.

Ein Bürger gibt an, dass in der Neuklockenhäger Straße ein 30-er Schild umgefallen ist und nicht wieder aufgestellt wurde. Frau Ortsbeiratsvorsitzende Worm verweist darauf in solchen Fällen, gerne über die Klarschiff-App der Stadt darauf hinzuweisen.

Herr Grunert gibt die Beschwerde von Anwohnern der Straße Ecke Stützpunkt weiter. Das Laub des Freilichtmuseums wird schlecht entsorgt und weht in die Ecke Stützpunkt, so dass dann die Anwohner in der Beseitigungspflicht sind.

Der öffentliche Teil ist um 19:15 Uhr beendet.

Ines Worm
Vorsitz

Sandra Kelch
Schriftführung